

Personalentwicklerin

Fragen zur wissenschaftlichen Ausbildung

1. In welchem Fachgebiet haben Sie promoviert?
Sozialpsychologie/Allgemeine Psychologie (an der TU Dortmund)
2. Was war das Thema Ihrer Dissertation?
„Cognitive Aspects of Emotion Regulation“
3. Wann wurde Ihnen klar, dass Sie eine Karriere außerhalb der Universität anstreben möchten?
Im ersten Post-Doc Jahr habe ich gleichzeitig nach Alternativen zu einer Wissenschaftskarriere geschaut.

Fragen zur aktuellen beruflichen Tätigkeit

1. Wer ist Ihr Arbeitgeber?
Julius-Maximilians-Universität Würzburg
2. Was für eine berufliche Tätigkeit üben Sie derzeit dort aus?
Personalentwicklerin - Leiterin des Referats Personalentwicklung
3. Welche Aufgaben sind mit dieser Tätigkeit verbunden?
 - *Enge Zusammenarbeit mit Akteuren der Organisationsentwicklung, Gleichstellung, Gesundheit und des Konfliktmanagements.*
 - *Beratung und Begleitung von Beschäftigten und universitären Einrichtungen bei Themen, die für die Personalentwicklung wichtig sind, wie Führungskräfteentwicklung, Personalauswahl, berufliche Qualifizierung, Karriereentwicklung oder Fort- und Weiterbildung*
 - *Planung, Koordination und Evaluation interner und externer Maßnahmen zur fachlichen und überfachlichen Fort- und Weiterbildung.*
4. Welche Fertigkeiten, die Sie während Ihrer Zeit als wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in an der Universität erworben haben, sind wesentlich für Ihre aktuelle Tätigkeit?
Folgende Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse:
 - *Konzeptionelles Arbeiten bzw. Kompetenzen auf dem Feld der Problemanalyse/Problemlösung, des systematisch-analytischen Denkens*
 - *Projektmanagement (DFG Projekt, eigene Promotionsarbeit)*
 - *Didaktische Kompetenzen (Lehre, Vorträge, Präsentationen)*
 - *Kenntnis universitärer Strukturen*
5. Ist eine Promotion notwendig für Ihre aktuelle Tätigkeit?
Nein (ist aber im universitären Kontext sehr hilfreich)

6. Ist eine Promotion empfehlenswert für Ihre aktuelle Tätigkeit?

Ja.

Fragen zur Jobsuche

1. Wo haben Sie sich über Jobs „außerhalb der Universität“ informiert?

<https://www.academics.de/>

<https://www.wila-arbeitsmarkt.de/stellenanzeigen/>

2. Wie sind Sie an Ihren aktuellen Job gelangt?

Über den üblichen Bewerbungsweg als interne Bewerberin

3. Hat Sie Ihr Doktorvater bzw. Ihre Doktormutter bei der Jobsuche unterstützt?

Nein.

4. Konnten Sie nahtlos vom alten in den neuen Job wechseln?

Ja.

5. Welche Tipps oder Empfehlungen zur Jobsuche würden Sie anderen mitgeben?

Zu Beginn würde ich ein relativ allgemeines Bewerbungsprofil auf Stellenbörsen wie academics.de anlegen und mir entsprechende Stellenanzeigen regelmäßig anschauen, um einen Eindruck zu gewinnen, welche Stellen bzw. Berufsfelder mich überhaupt interessieren, welche Anforderungsprofile damit einhergehen etc. Im Laufe der Zeit kann man aufgrund der gewonnenen Eindrücke und Präferenzen sein Profil immer weiter schärfen. Ferner ist es wichtig, mutig bei den Bewerbungen zu sein und sie als Testgelände für den eigenen „Marktwert“ jenseits der Universität, für den eigenen Erkenntnisgewinn zu betrachten.

Kontakt:

Ljubica Lozo ([ljubica.lozo\(at\)uni-wuerzburg.de](mailto:ljubica.lozo(at)uni-wuerzburg.de))

Homepage: [https://www.uni-](https://www.uni-wuerzburg.de/verwaltung/personal/personalentwicklung/ueber-uns/)

[wuerzburg.de/verwaltung/personal/personalentwicklung/ueber-uns/](https://www.uni-wuerzburg.de/verwaltung/personal/personalentwicklung/ueber-uns/)